

Treffpunkt Bibliothek

24. – 31. Oktober 2011

Der thematische Schwerpunkt der Aktionswoche 2011 lautet „Schätze“.

Um die Öffentlichkeit auf die Bibliotheken und ihre Aktionswoche aufmerksam zu machen, haben wir in den vergangenen Monaten mit Kampagnenpartnern und Medien gesprochen, Pressemitteilungen verschickt und Hintergrundinformationen gegeben. Wieder ist es unser Anliegen, die Aktionswoche zu nutzen, um gemeinsame kultur- und bildungspolitische Ziele der Bibliotheken voranzubringen.

Die Veranstaltungseinträge auf der Datenbank sind dabei für unsere Arbeit wieder von zentraler Bedeutung, um den Medien das Leistungsspektrum der Bibliotheken konkreter aufzeigen zu können.

Nach wie vor ist es die Zielsetzung der Kampagne, Interesse an den vielfältigen Tätigkeiten der Bibliotheken und der reichhaltigen Bibliothekslandschaft in Deutschland zu wecken – und sie als Gesamtleistung zu präsentieren. Die Kampagnenwebsite <http://www.treffpunkt-bibliothek.de/> bleibt ein Schaufenster der Vielfalt!

Sponsoren 2011

Das Bundesbildungsministerium fördert zum vierten Mal die Bibliothekswoche sehr großzügig. Außerdem haben ihre Unterstützung dankenswerterweise zugesagt: borro media GmbH, ekz GmbH, das Evangelische Literaturportal, der Sankt Michaelsbund und das „Fachbuchjournal“. Alle Sponsoren werden auf der Website vorgestellt: <http://www.treffpunkt-bibliothek.de/partner/sponsoren/>

Medienpartner 2011

Unsere Medienagentur Artefakt, die für uns bundesweite Medienpartner gewinnt, hat zahlreiche Gespräche auch mit der bibliothekarischen Fachpresse geführt. Für die kostenlose Schaltung von Anzeigen oder Vorankündigungen danken wir an dieser Stelle folgenden Fachmedien: B.I.T.Online, BiblioTheke, bibliotheken info-compact, Bibliotheksforum Bayern, BuB, Dialog mit Bibliotheken, Fachbuchjournal, Information – Wissenschaft und Praxis, ÖBiBkompakt, Password, ProLibris, ZfBB.

Die Gewinnung der überregionalen Medienpartner ist abgeschlossen. Für kostenlose Anzeigenflächen und Radiotrailer im Kontext der Aktionswoche danken wir: dem Magazin BÜCHER, der Frankfurter Rundschau, der Ostsee-Zeitung, Theo – Katholisches Magazin, der Zeitungsgruppe Thüringen, Bayern2, DRadio Wissen, dem Rundfunk Berlin Brandenburg (rbb) Inforadio, dem Nordwestradio Radio Bremen und WDR5. Sie alle werden vorgestellt unter <http://www.treffpunkt-bibliothek.de/partner/medienpartner/>

Prominente Aktionspaten 2011

Sämtliche Aktionspaten der letzten Jahre sind der Sache der Bibliotheken treu geblieben. Wir freuen uns über die Zusagen von: Iris Berben (Schauspielerin), Ralph Caspers (TV-

Moderator), Wladimir Kaminer (Autor), Tim Mälzer (TV-Koch), Marcel Reich-Ranicki (Publizist und Literaturkritiker), Linn Reusse (Schauspielerin), Rafik Schami (Autor), Denis Scheck (Kritiker und Moderator), Marietta Slomka (Journalistin).

Neu in diesem Jahr dazugekommen sind: Klaus Staeck (Präsident der Akademie der Künste in Berlin), Gayle Tufts (Entertainerin), Lars Ricken (Nachwuchskoordinator bei Borussia Dortmund).

Eine besondere Erwähnung verdient – als jüngster Aktionspate – der „blaue Elefant“ (aus der gleichnamigen Sendung des WDR), vielen sicher bekannt als der treueste Freund der MAUS. Es ist uns gelungen, die Redaktion des WDR zu überzeugen, dass diese Sympathiefigur für ganze Kindergenerationen auch für „Treffpunkt Bibliothek“ „Gesicht zeigt“. Die Trickfilmzeichner des WDR entwickelten extra für uns das Bild eines lesenden Elefanten. Der blaue Elefant, der sich mit seiner Sendung seit September 2007 für die Medienkompetenz von Kindern zwischen 3 und 7 Jahren einsetzt, ist nicht nur eine Sympathiefigur für Kinder, sondern auch eine „Kompetenzmarke“ des WDR. Die verantwortlichen Redakteure bereiten gerade eine kleine Reihe vor, in der Prominente den Kindern zu Hause vor laufender Kamera eine Geschichte vorlesen. Die Nähe zu Bibliotheken ist offensichtlich.

"Er ist blau. Er ist schlau. Und er ist in der Bibliothek."



dbv-Auftritt im Bundesbildungsministerium

Beim „Tag der offenen Tür“ der Bundesregierung am 20. und 21. August im Bundesministerium für Bildung und Forschung in Berlin konnte der dbv die Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“ präsentieren: In einer gemeinsamen „Leselounge“ mit der Stiftung Lesen und in Kooperation mit Berliner Bibliotheken bot man ein buntes Programm mit vielen Aktionen rund um das Thema „Lesen“. An einem Themenregal mit dem Schwerpunkt „Familie“ – zusammengestellt von der Bezirkszentralbibliothek Philipp Schaeffer in Mitte – konnten sich Eltern über für sie relevante Medien informieren. Die Kinderbibliothek „Hallescher Komet“ der Zentral- und Landesbibliothek präsentierte sich mit Aktionsangeboten wie Bibliotheksmemo und Bibliotheksquiz, die Stadtbibliothek Friedrichshain-Kreuzberg mit einem Rätselspiel „Komm mit in die Welt von Astrid Lindgren“. Kolleginnen aus der Bibliothek am Luisenbad im Wedding lasen vor und gingen auch auf die Lesewünsche der kleinen und großen Gäste ein. So lag es denn nahe, dass Bundesministerin Dr. Annette Schavan bei ihrem Rundgang am Stand des dbv den Kindern spontan aus Pippi Langstrumpf vorlas! Ein weiterer Höhepunkt: Treffpunkt-Bibliothek-Aktionspate Wladimir Kaminer las auf der Hauptbühne aus seinen Büchern und exklusiv aus noch nicht veröffentlichten neuen Texten.

Veranstaltungen und noch mehr Prominenz

Bundespräsident a. D. Horst Köhler erhält am 31. Oktober 2011 im Rahmen der Abschlussveranstaltung von „Treffpunkt Bibliothek“ von Bibliothek & Information Deutschland (BID) e.V. die Karl-Preusker-Medaille. Die BID würdigt damit die herausragenden Verdienste des Altbundespräsidenten um das Bibliotheks- und Informationswesen. Die Veranstaltung findet in sächsischen Großenhain statt. Die Auszeichnung erinnert an Karl Benjamin Preusker, der am 24. Oktober 1828 in Großenhain eine Schulbibliothek gründete, aus der wenig später die erste öffentliche Bibliothek in Deutschland hervorging. Sein Geburtstag jährt sich in diesem Jahr zum 225., sein Todestag zum 140. Mal. Altbundespräsident Horst Köhler war während seiner Amtszeit übrigens Schirmherr der Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“.

Unser Medienpartner Inforadio rbb bereitet für den 25. Oktober 2011 in der Stadt- und Regionalbibliothek Frankfurt (Oder) die Aufzeichnung einer Podiumsdiskussion zum Thema kulturelle Bildung vor. Harald Asel moderiert im Rahmen der Sendung „Forum – Die Debatte im Inforadio“. Diskutanten sind unter anderem: Markus Derling, Beigeordneter der Stadt Frankfurt (Oder), Klaus Staeck, Präsident der Akademie der Künste Berlin Brandenburg und Aktionspate von „Treffpunkt Bibliothek“ sowie Monika Ziller, dbv-Vorsitzende. Thema: „Kultur in der Stadt. Zwischen Grundversorgung, Standortmarketing und Ereignis.“

Ein Webclip zum Thema Bibliotheken

Der Wunsch, einen Clip für Bibliotheken zu haben und ihn vor allem im Internet bei Youtube, Facebook, Twitter zu verbreiten, gab es schon lange. Im Rahmen der Kampagne „Treffpunkt Bibliothek 2011“ konnte er realisiert werden.

Zunächst wurde ein Konzeptwettbewerb in Kooperation mit der Filmhochschule Ludwigsburg unter Studierenden aber auch Diplomanden und Absolventen durchgeführt.

Erwartet wurden verwendbare Konzepte für aussagekräftige Filme, die die Rolle von Bibliotheken in der Gesellschaft aktuell beleuchten. Der Spot soll ein wichtiger Bestandteil des Marketings für Bibliotheken werden. Er soll „einzahlen“ auf das Image von Bibliotheken und auch auf das von Bibliothekarinnen und Bibliothekaren.

Am 15. Juni 2011 fand in Ludwigsburg die Jurysitzung statt. In der Jury waren Monika Ziller vom dbv (- die interne Sichtweise) Reinhold Henke von der renommierten Werbeagentur BUTTER aus Düsseldorf (- der Werbefachmann) und Stefan Hirtz von Kulturkonzepte Aretfakt (- der Vertreter der „Außenansicht“), der kurzfristig für den erkrankten Wladimir Kaminer eingesprungen ist.

13 Teams präsentierten in einem jeweils 20-minütigen „Pitch“ ihre Ideen. Vier Gewinnern winkten je 1.000 € für ihr Konzept; der Erstplatzierte erhielt den Produktionsauftrag - also den Umsetzungsauftrag und dafür ein Budget von 15.000 €. Die Umsetzung wird pünktlich zum Start der Aktionswoche erwartet. Alle Rechte am Spot liegen beim dbv.

Der YouTube-Link wird Ihnen vor oder am 24.10. mit einer Extra-Mail bekanntgegeben. Bitte posten Sie den Spot dann in Ihren Blogs oder binden Sie ihn auf Ihren Websites ein. Twittern Sie was das Zeug hält... Wir wünschen viel Spaß und hoffen auf viele Besucher auf YouTube.

Pressereise

Die Pressereise beginnt mit der Präsentation des „Berichts zur Lage der Bibliotheken in Deutschland 2011“ in der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen am Donnerstag, dem 20. Oktober um 12:00 Uhr. Im Anschluss werden die Journalisten exemplarisch ausgewählte Bibliotheken im Westen Deutschlands ansteuern, nachdem im vergangenen Jahr die neuen Bundesländer im Fokus standen. Schwerpunkte der Route werden im Ruhrgebiet liegen, einem Ballungsraum, der einem starken Wandel unterzogen ist. Universitäts- und Stadtbibliotheken dieser Region sowie die Kölner Dombibliothek stellen ihre Angebote vor, die auf die veränderten Rahmenbedingungen reagieren. Stationen im Einzelnen sind: Stadtbibliothek Brilon, Zentralbibliothek Hamm, Stadtbibliothek Herten, Zentralbibliothek Duisburg, Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf, Stadtbibliothek Köln, Dombibliothek Köln. Zu entdecken sind Schätze der Bibliotheksarbeit und der Bestandssicherung. Zur Sprache kommen aber auch Schwierigkeiten und Entwicklungschancen der Bibliotheken. Es wird um Digitalisierung, eBibliotheken, finanzielle und personelle Ausstattung, interkulturelle Bibliotheksarbeit, Chancen, Risiken und Probleme der Bibliotheken des 21. Jahrhunderts gehen. Die Pressereise endet am Samstag, dem 22. Oktober.
